

**Zeitschrift:** Neujahrsblätter für Jung und Alt  
**Herausgeber:** Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg  
**Band:** 13 (1902)

**Rubrik:** Chronologische Notizen aus dem Bezirk Brugg vom 1. September 1900 bis 1. September 1901

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Chronologische Notizen

vom 1. September 1900 bis 1. September 1901.

---

### 1900:

- Sept. 10. Einwohnergemeinde von Altenburg beschließt die Einführung des Telephons.
- „ 12. Ortsbürgergemeinde von Brugg beschließt, sich für die Abtretung eines Stückes Staatswald an die Gemeinde Brugg-Altenburg zu verwenden.
- „ 18. † 44jährig Major Paul Lang, Genieinstruktor.
- Oktober. Im ersten Drittel dieses Monats findet die Weinlese statt, welche überall einen guten Ertrag liefert. Im Schinznacherthal werden, nach 20 Fehljahren, wieder einmal 5527 hl. ausgedrückt. Preis pro hl. 30—40 Fr. (Gesamtweinproduktion im Bezirk ca. 800,000 Fr., Willisau allein 90,000 Fr.)
- Nov. 4. Abstimmung über die Doppelinitiative. Der Proporz wird mit 242,448 Nein gegen 166,055 Ja, die Volkswahl des Bundesrates mit 266,637 Nein gegen 141,851 Ja verworfen. Zur ersten Vorlage liefert der Bezirk: 2722 Nein, 343 Ja; die Stadt Brugg 343 Nein, 53 Ja; zur zweiten der Bezirk: 2815 Nein, 348 Ja; die Stadt Brugg 342 Nein, 61 Ja!
- „ 8. Brennt auf dem Thalheimer Homberg das Haus samt Scheune und Schöpfen vollständig nieder.
- „ 14. Erste Einwohnergemeinde von Brugg-Altenburg.
- „ 26. Brennt auf den Vier Linden Wirtshaus und Scheune des Samuel Märki nieder.
- Dez. 1. † Seminardirektor J. Keller.
- „ 22. Brennt in Birrhard ein zu 32,000 Fr. versicherter Ladenschopf nieder.
- Ergebnisse der Volkszählung im Bezirk: 3690 Haushaltungen, 17,051 Einwohner; in der Stadt Brugg: 297 Wohnhäuser (1870: 190!), 575 Haushaltungen, 2347 Einwohner, wovon Bürger 537 (1870: 595!); andere Schweizer: 1577. Ausländer: 226.
- Nach der Konfession: 1895 Reformierte,  
429 Katholiken,  
12 Israeliten.
- Die Sammlungen für das Lungen-sanatorium sind zum Betrage von Fr. 5887. 10 angewachsen.
- Neben andern kantonalen Wohlthätigkeitsanstalten sind die Anstalt Effingen, der Kinderspital und der Bezirksarmenverein im Testament des Hrn. Joh. Brack von Gallenkirch mit je 500 Fr. bedacht.